



Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung – es geht um bis zu 1.000 Euro für unser Ickerner Bürgerpicknick am 8. Juli 2017!

Bitte für Marc Frese beim Ehrenamtspreis von innogy und Ruhr Nachrichten abstimmen

Der Vorsitzende unseres Bürgervereins "Mein Ickern e.V." ist einer von 12 Finalisten für den Ehrenamtspreis 2016, der mit einem Preisgeld von bis zu 1.500 Euro dotiert ist. Marc Frese wird dieses Preisgeld auf 2 Vereine aufteilen, bei denen er sich ehrenamtlich engagiert. 2/3 des Preisgeldes stellt er „Mein Ickern e.V.“ für das Bürgerpicknick 2017 zur Verfügung. Gelingt die Finanzierung, wird das Westfälische Landestheater auch 2017 (dann am Samstag, 8.7.2017), für die Besucher kostenlos, auf dem Marktplatz Ickern auftreten. Dieses Mal gibt es dann die „Flimmerkisten-Klassiker aus 80 Jahren Fernsehgeschichte“. Den Rest des Preisgeldes stellt er dem Verein „Sternenkinder-Vest e.V.“ zur Verfügung.

Helpf uns mit Eurer Stimme bei der Umsetzung!

Bitte gleich ausfüllen und bei abgegeben. Wir leiten alle ausgefüllten Stimmzettel bis zum 30. November 2016 an die Lokalredaktion der Ruhr Nachrichten weiter!

(10/17)

Stimmzettel

<input type="checkbox"/> August Wundrok	<input type="checkbox"/> Edeltraud Klufft	Name, Vorname
<input type="checkbox"/> Marianne Scheer	<input type="checkbox"/> Silke Berten-Buchwald	
<input type="checkbox"/> Marietta Omid	<input type="checkbox"/> Marc Frese	
<input type="checkbox"/> Ute Pfahlburger	<input type="checkbox"/> Agnes Winkelmann	
<input type="checkbox"/> Debbie Harwardt	<input type="checkbox"/> Ruziye Malkus	
<input type="checkbox"/> Brigitte Jasper	<input type="checkbox"/> Anne Steinbock	Straße
		Ort
		Telefon

Bitte senden Sie Ihren Stimmzettel bis zum 30. November an:
Lokalredaktion, Am Markt 8
44575 Castrop-Rauxel

Zum Mitmachen anregen

Teil 4 der Serie: Marc Frese

ICKERN. Dass er der Vorsitzende des Bürgervereins Mein Ickern ist, sei schon richtig, sagt Marc Frese. Allerdings in erster Linie auf dem Papier. „Man braucht immer mehr Indianer als Häuptlinge“, sagt er. Ohne die Hilfe seiner Stammesmitglieder wären viele Aktionen des Vereins nicht möglich. 2014 gegründet, zählt Mein Ickern heute 150 überwiegend aktive Mitglieder. Tendenz steigend.

Am ehesten sieht Frese sich als Kümmerer des Vereins, ohne dabei einen besonderen Status genießen zu wollen. „Das Ziel des Vereins ist es, die Identifikation der Bürger Ickerns mit dem Stadtteil zu stärken“, so Frese. „Wir versuchen die Leute zu animieren selber aktiv zu werden.“ Wie etwa auf der Ickerner Weihnacht. Der Verein stellt 40 Tannenbäume entlang der Ickerner Straße auf. Schmücken müssen ihn die Baumpaten, das sind Kindergärten, ei-

ne Bank oder auch mal ein Zahnarzt. Als Gründungsmitglied des Vereins „Sternenkinder-Vest“ engagiert sich Marc Frese auch für ein Thema, das für die Betroffenen nur schwer allein zu bewältigen ist. „Eltern, die den Tod des eigenen Kindes erleben, werden von der Gesellschaft oft gemieden, weil viele Menschen nicht wissen, wie sie damit umgehen sollen“, so Frese. Der Verein bietet allen eine Anlaufstelle, die den Tod eines Kindes verkraften müssen. *masta*

i Dieser Ehrenamtliche ist für die Aktion „Mit dem Herzen dabei“ vorgeschlagen und von einer Jury ausgewählt worden. Ab dem 5. November können unsere Leser bei einer Abstimmung im Internet ihren eigenen Favoriten wählen. Alle Finalisten werden zur Preisverleihung am 14. Dezember in den Ratsaal eingeladen.

Marc Frese, Mein Ickern

- **Mein Name:** Marc Frese
- **Mein Alter:** 42
- **Mein Familienstand:** verheiratet, ein Kind
- **Mein Beruf:** Ich bin selbstständig
- **Meine Ehrenämter:** Vorsitzender des Bürgervereins Mein Ickern, Schatzmeister von Sternenkinder - Vest
- **Meine Wochen-Arbeitsstunden im Ehrenamt:** Das

ist schwer in konkrete Zahlen zu fassen, aber es sind ungefähr zehn Stunden.

■ Darum kann ich Ehrenamt empfehlen: Weil man viel mehr zurückbekommt als, man gegeben hat.



Marc Frese vor der Seilscheibe am Ickerner Knoten, die dank des Bürgervereins in neuem Glanz erstrahlt. FOTO: STACHELHAUS